

KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.- Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz

Juli / August 2018



ANGEDACHT

„Sei gepriesen, denn du bist wunderbar, Herr!“

Fast unvermeidlich singen wir das Lied EG 515 im Unterricht: Laudato si. Das kann man so schön laut singen. Und es gibt auch nicht so übermäßig viele verschiedene Töne zu treffen. Das kann im Grunde jeder. Schwieriger wird es, wenn man danach fragt wo der Text herkommt und warum wir den so gerne singen. Nur weil die Melodie so einfach ist und man dank der vielen Strophen kein zweites Lied singen „muss“? Das Lied ist eine freie Nachdichtung des sog. Sonnengesangs des Franz von Assisi. Als er den Text formulierte, gab es keine Umweltverschmutzung, wie wir sie kennen. Und doch war die Natur bedroht, verschmutzt und wurde rücksichtslos benutzt. Jahrhunderte vor Franz von Assisi klagte Bernhard von Clairveaux über die Quecksilberverseuchung der Flüsse. Martin Luther schrieb einige Jahrhunderte später über die Ausbeutung der Natur, die nicht mehr für sich selbst sein kann, die durch den Menschen gedemütigt und benutzt wird. Das Paradies der Erde war immer bedroht. Und das Paradies Erde war immer ein Ort des Heils und der Heilung. Gartenbesitzer erzählen gern von ihren Freuden und ihrer Sorge. Das heilende Grün, die Arbeit, die bereichert, die Freude am Wachsen. Als in den letzten Wochen endlich wieder etwas Regen fiel, auch wenn es an einigen Stellen zu stark war, wurden manchmal selbst die Hagelkörner freundlich begrüßt: Das tut der Natur gut. Das Wasser war dringend nötig.

Der Gärtner steht im Dienst eines anderen, eines Höheren: Man sieht, was man gemacht hat und weiß zugleich, dass vieles nicht machbar ist. Ob es eine Ernte gibt, ob der Regen ausreichend fällt, ob es genügend Sonnenstunden gibt, ob die Pflanzen Blüten und Früchte ansetzen, ob es die Insekten ausreichend warm haben, um sich zu entwickeln, liegt nicht in der Hand des Gärtners. Er kann mit Freundlichkeit und Zuwendung einen Rahmen schaffen. Eine Ernte erzwingen kann er nicht. Sie ist Geschenk.

Sie ist durchatmet von einem anderen Geist, durchpulst von einem anderen Leben, durchflutet aus einer Quelle, die ihre Ursprünge nicht im menschlichen Handeln hat. Vielleicht spiegelt sich all das auch in der Freude am Lied Laudato si, das seit seiner Entstehung in den 70er Jahren des 20. Jahrhunderts zu den beliebtesten geistlichen Liedern zählt. Es verbindet nicht nur Katholiken und Protestanten, nimmt aber auch Bezug auf Psalm 104 und schlägt damit einen Bogen zu den jüdischen Ursprüngen unseres Glaubens: Wir Menschen, alle Menschen sind eingeladen, gemeinsam für eine Erde einzustehen, die uns allen anvertraut ist. Uns zur Freude und Gott zum Lob.

GOTTESDIENSTE JULI / AUGUST

Monatsspruch Juli: *(Hos 10,12) Sätet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe! Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!*

01. Juli 5. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Zhs Predigtgottesdienst, Herzliche Einladung nach Zuckelhausen

08. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Lww „Oben-ER-Gottesdienst“ für Große und Kleine
mit Posaunenchor im Pfarrgarten, anschl. kleiner Imbiss

15. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Hhs Predigtgottesdienst, Herzliche Einladung nach Holzhausen

22. Juli 8. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Lww Predigtgottesdienst

29. Juli 9. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Zhs Predigtgottesdienst, Herzliche Einladung nach Zuckelhausen

Monatsspruch August: *(1 Job 4,16) Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm.*

05. August 10. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Lww Predigtgottesdienst

12. August 11. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Hhs Predigtgottesdienst, Herzliche Einladung nach Holzhausen

19. August 12. Sonntag nach Trinitatis
14.00 Uhr Lww Gottesdienst zum Schulbeginn und anderen Neuanfängen,
Herzliche Einladung zum anschließenden Gemeindefest

26. August 13. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Zhs Schulanfangsgottesdienst, Herzliche Einladung nach Zuckelhausen
Open-air-Gottesdienst am Teich

Monatsspruch September: *(Pred 3,11) Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende.*

02. September 14. Sonntag nach Trinitatis
09.15 Uhr Lww Predigtgottesdienst

AUS DEM KIRCHENVORSTAND

Visitation

Die Visitation unserer Kirchengemeinde wurde wie geplant durch das Visitationsteam rund um Superintendent Martin Henker Mitte Mai abgeschlossen. Es werden nun für die verschiedenen Bereiche (Verwaltung, Friedhof, Gemeindegruppen, Archiv, Gottesdienste, Gemeindeleben, Umfeld) noch abschließende Berichte erstellt, diese werden uns zusammen mit einer finalen Einschätzung am 26. September 2018 übergeben. Die ersten Rückmeldungen des Teams an uns waren durchweg positiv.

Strukturreform

Sie haben es sicherlich in der LVZ wahrgenommen, dass unser Kirchenbezirk eine neue Struktur von Regionen erarbeitet und beschlossen hat. Diese Regionen fassen mehrere Gemeinden zusammen und diese werden in einer Verwaltungseinheit zukünftig zusammenarbeiten. In den nächsten Monaten wird es nun unsere Aufgabe sein, mit den Kirchengemeinden Holzhausen und Engelsdorf sowie dem Kirchspiel im Leipziger Osten die diversen Formen der Zusammenarbeit auszuloten und zu bewerten. Sicher ist jetzt bereits, dass wir viele neue Schritte gehen müssen - wir wollen aber dabei den Schwerpunkt auf unsere Liebertwolkwitzer Ortsgemeinde behalten.

Bauarbeiten auf dem Friedhof

Der Fördermittelbescheid des Denkmalschutzes für die Baumaßnahmen an der Kapelle ist endlich eingegangen. So werden die Arbeiten an der Fassade im Juli und die Arbeiten am Dach im September beginnen.. Der laufende Betrieb für Beerdigungen und Trauerfeiern wird während der Baumaßnahmen weitergehen.

Gemeindeversammlung

Für den 9. September 2018 ist die diesjährige Gemeindeversammlung geplant. Sie findet im Anschluss an den Gottesdienst (ca. 11 Uhr) mit Kaffee und Kuchen statt. Vorgesehene Themen sind Informationen zur Vakanzzeit und zur Strukturreform.

Sitzungstermine

Die Sitzungstermine für Juli und August stehen wegen der Ferien noch nicht fest, bitte melden Sie sich mit einem Anliegen direkt bei uns. Erreichen können Sie uns mit den Kontaktdaten auf der vorletzten Seite oder sprechen Sie uns zu einem Gottesdienst gerne persönlich an.

Ihr Christoph Pertzsch (Vorsitzender)

Unsere Prädikantin wurde in einem feierlichen Gottesdienst am 3. Juni eingesegnet. Wir begrüßen sie herzlich und freuen uns auf all ihre Dienste und ermutigende Begegnungen. Sie stellte sich vor:

„Mein Name ist Susanne Regina Stief. Ich bin als fünftes Kind meiner Eltern, dem Pfarrer Gerhard Stief und der Ärztin Dr. med. Ingrid Stief, am 15. Mai 1974 in Schlema geboren. Mein Vater war zu dieser Zeit Pfarrer an der St. Wolfgangskirche in Schneeberg. Fünf Jahre nach mir vervollständigte meine jüngere Schwester unsere Familie. Mit meinen Geschwistern zusammen bin ich inmitten einer lebendigen ergebirgischen Gemeinde aufgewachsen. Wir haben die Gemeinde mitgestaltet durch unser Singen in der Kurrende und dem Chor, unser Mitwirken in verschiedenen Instrumentalkreisen, in Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen, später in der Jungen Gemeinde und bei Rüstzeiten.

Nachdem ich 1992 in Schneeberg die Erweiterte Oberschule mit dem Abitur abgeschlossen hatte, leistete ich ein freiwilliges soziales Jahr in einer Einrichtung der Diakonie in Schlema. Danach begann ich mein Studium an der Fachhochschule für Religionspädagogik und Gemeindediakonie am Diakonenhaus Moritzburg.

Das Diakonenhaus wurde mir während meines Studiums zu einem zweiten Zuhause. Hier fühle ich mich noch heute im Besonderen angenommen und geistlich gestärkt. So war es für mich selbstverständlich, mich nach meinem Studium in das Amt als Diakonin unserer Landeskirche einsegnen zu lassen. Seitdem gehöre ich zur Gemeinschaft Moritzburger Diakoninnen und Diakone und darf mich Diakonin nennen.

Im Sommer 1997 schloss ich mein Studium mit dem Diplom für Religionspädagogik ab und begann den Dienst als Gemeinde- und Religionspädagogin in der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Netzschkau im Vogtland. Nach fünf Jahren, im Sommer 2002, wechselte ich in die Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau. Hier arbeitete ich 11 Jahre als Gemeinde- und Religionspädagogin.

Im Sommer 2013 zog ich nach Leipzig. Hier wurde ich Bezirkskatechetin. Schwerpunktmäßig beschäftigt mich seitdem die Absicherung, die Fachaufsicht und die Qualitätsentwicklung des Evangelischen Religionsunterrichtes im Kirchenbezirk Leipzig. Ich freue mich, nun endlich in den Dienst als Prädikantin eingeführt zu werden. Die Beauftragung gehört für mich zum Selbstverständnis eines Diakons bzw. einer Diakonin. Ich freue mich auch, den Dienst im Besonderen hier in Liebertwolkwitz ausführen zu dürfen.“

Großeltern-Enkel-Tage.

Herzliche Einladung zur Freizeit in Kohren-Sahlis

Schön, dass du da bist! Unter diesem Thema sind vom 7. bis 9. August Großeltern mit ihren Enkeln herzlich nach Kohren-Sahlis eingeladen. Mit allen Sinnen werden wir uns auf Entdeckungen in der Natur begeben, die Gaben entdecken, die jeder einzelne mitgebracht hat, mit Spaß und Spannung die Tage gestalten.

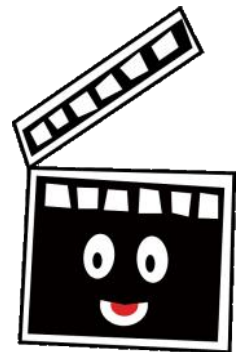
Anmeldung über die Heimvolkshochschule Kohren-Salis Pestalozzistr. 60a, 04655 Kohren-Sahlis, E-Mail: info@hvhs-kohren-sahlis.de, Tel.: 034344-61861

Teilnehmergebühr: 120,00 € / Familie, zzgl. 89,00 € Übernachtung und Vollpension (Erwachsene) bzw. 64,00 € (Kind).

Bettine Reichelt



Nach dem sehr lustigen und doch auch nachdenklichen Film im Juni, laden wir zur zweiten Aufführung am 31. August 2018 um 20.30 Uhr ein. Ab 20 Uhr ist Einlass. Es gibt Getränke und Knabberereien. Gezeigt wird der Film „Lang lebe Ned Devine!“, eine „turbulente, vergnügliche Komödie über irische Schlitzohren, mit skurrilen Figuren und originellen Einfällen, charmant, sympatisch, witzig, es geht um Freundschaft und Solidarität“ – so die Beschreibungen der Filmkritiker. Gedreht wurde der Film auf Isle of Man, was wieder für wunderschöne Landschaftsaufnahmen sorgt. Lassen Sie sich überraschen! Sie sind herzlich eingeladen und bringen Sie gern auch wieder Freunde und Nachbarn mit. Eintritt 3 € incl. einem Getränk.



Ihr GAA-Team

Rückschau auf das Konzert am 7. Mai:

Die Kirche war voll, Matthias Eisenberg spielte erwartungsgemäß virtuos und begeisterte mit Improvisationen über „Der Mai ist gekommen“, „Wenn ich ein Vöglein wär“ und „Ade nun zur guten Nacht“, wenn auch sein musikalischer Einfallsreichtum manchmal über die Stränge schlägt...

Im Pfarrhaus trafen sich viele der Konzertbesucher und genossen die festliche Stimmung bei einem Gläschen. Die belegten Brötchen waren bald gegessen. Bewegend, wie fürsorglich der Organist mit seiner stets mitreisenden Mutter und Schwester umgeht. In der Dunkelheit die Heimreise antretend, mit der Option, schon in den nächsten Tagen weitere Konzerte zu absolvieren. Hochachtung!

Vorausschau:

Zum „Tag des offenen Denkmals“ am 09. September 2018, 10 Uhr, wird es traditionsgemäß wieder einen Orgel-Gottesdienst geben, in diesem Jahr in Liebertwolkwitz. An der Gottfried-Hildebrand-Orgel spielt Gabriele Wadewitz. Ebenso wird es je eine Orgelführung in Zuckelhausen und Liebertwolkwitz geben. Konkretes im nächsten Blatt.

Gabriele Wadewitz

Flötenkreis in der Kirchengemeinde Liebertwolkwitz

Die Kinder haben die Gelegenheit in einer kleinen Gruppe, das Blockflötenspiel zu erlernen. Es werden dabei Grundlagen für das Musizieren auch auf anderen Instrumenten geübt, so z.B. erste Erfahrungen mit Atemtechnik und Rhythmik vermittelt. Das Singen gehört bei diesem Instrument, welches den Klang der Stimme nachahmt, dazu.

Regelmäßig bereichert der Flötenkreis die Gottesdienste für Groß und Klein. Auch bei anderen Gemeindeveranstaltungen sind wir dabei, so z.B. bei der Adventsmusik oder beim Musizieren für das Seniorenheim.

Einmal in der Woche treffen wir uns zum Musizieren im Pfarrhaus. Momentan gibt es zwei kleine Gruppen, die sich jeweils nach den Christenlehre-Zeiten am Donnerstag zusammenfinden. Der Flötenkreis wird von der Pfarrgemeinde getragen, es entstehen für die Eltern keine zusätzlichen Kosten! Im Erstunterricht spielen wir auf Plastikflöten, diese sind qualitativ in Ordnung und haben eine längere Haltbarkeit.

Ich würde mich sehr über Zuwachs freuen.

Ihre Kristin Böhm

KONFIRMATION / PARTNERGEMEINDE



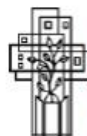
Am Pfingstsonntag feierten wir in einem sehr festlichen Gottesdienst die diesjährige Konfirmation. Wir wünschen unseren nunmehr „erwachsenen“ Gemeindegliedern einen guten Weg und eine Heimat in unserer Liebertwolkwitzer Gemeinde.



Am 16. Juni 2018 pflanzten wir gemeinsam mit der Partnergemeinde Lühne/Algermissen (nunmehr „Zwölf-Apostel Kirchengemeinde Sarstedt-Land“) im Luthergarten in Wittenberg eine Zierkirsche. Wir hoffen auf gesegnetes Wachstum.

Kirchliche Erwerbsloseninitiative Leipzig

Ritterstraße 5
04109 Leipzig (nahe der Nikolaikirche)



Einrichtung des
evangelisch-
lutherischen
Kirchenbezirks
Leipzig

Aktion Federmappe 2018

Auch in diesem Jahr unterstützt die Kirchliche Erwerbsloseninitiative Leipzig (KEL) mit der „Aktion Federmappe“ Kinder von Familien, die die finanziellen Aufwendungen zum Schuljahresbeginn nur schwer schultern können.

SIE können unsere Aktion mit neuen oder gut erhaltenen gebrauchten Sachspenden rund um das Thema Schule unterstützen.

Die Abgabe kann ab dem 07.Mai 2018 zu folgenden Zeiten erfolgen:

Mo-Do 09.00 – 15.00 Uhr

Fr 09.00 – 12.00 Uhr

oder nach individueller Terminvereinbarung unter 0341 9605045
oder ke-leipzig@evlks.de.

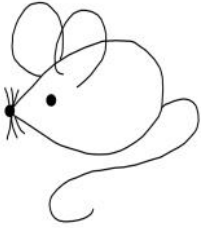


Alternativ können Sie unsere Aktion auch finanziell fördern:

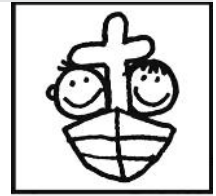
Ev-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsen
IBAN: DE49350601901620479086

Verwendungszweck: RT 1900 KEL, Spende
„Aktion Federmappe“



Die Kindergruppen genießen ihre Ferien.
Allen Familien wünschen wir erholsame Urlaubstage!



KIRCHE MIT KINDERN

Das **neue Kinderkirchen-Jahr** läuten wir am **Sonntag, den 19. August 2018** um 14.00 Uhr mit dem „Gottesdienst zum

Schulbeginn und anderen Neuanfängen“ ein. Alle Schulanfänger/Innen und andere große und kleine Menschen, die etwas Neues beginnen und sich darin unter Gottes Segen stellen wollen, sind ganz besonders eingeladen. Anschließend feiern wir unser **Gemeindefest** rund um die Kirche. *(Siehe besonderen Hinweis).*

Die **Kirchenmäuse** sind am Samstag, den **25. August**, 10.00 – 11.30 Uhr wieder zusammen, gleichzeitig das Elterncafe mit und ohne Krabbelkinder.

Die **Schulkinder** treffen sich erstmalig wieder am **Donnerstag, den 23. August** zu den gewohnten Zeiten: Klasse 1-3 um 16.00 Uhr, Klasse 4-6 um 17 Uhr.

Ich freue mich auf das Wiedersehen und bin gespannt, ob die Kinder – wie verabredet – sich untereinander postalisch begrüßt haben ...

Eure Sabine Menz

Änderungen der Vakanzvertretung

Pfrn. Reichelt hat uns seit dem Weggang von Frau Thiel mehr als eineinhalb Jahre als Vakanzvertretung in der Gemeinde begleitet - darüber sind wir sehr dankbar. Sie wird diese Beauftragung zum 31. August aus gesundheitlichen Gründen nicht weiter verlängern. Superintendent Martin Henker hat gemeinsam mit unseren Kirchenvorständen über eine künftige Lösung beraten und wird ab dem 1. September Pfrn. Birgit Silberbach aus dem Kirchspiel im Leipziger Osten mit der Vakanzvertretung beauftragen.

Wir werden mit den Schwestern aus Holzhausen/Zuckelhausen Pfrn. Reichelt verabschieden, dies wird in einem gemeinsamen Gottesdienst mit Herrn Henker am 16. September 2018, 10 Uhr in der Kirche Holzhausen sein.

Leider liegt dann noch ein langer Zeitraum mit Vakanzvertretung vor uns, vor dem Beginn des Jahres 2020 wird es nach heutigem Stand keine Neubesetzung geben.

Gemeindefest

Auch in diesem Sommer wollen wir - rund um die Kirche und im Pfarrgarten - unser **Gemeindefest** feiern.

Im Anschluss an den „Gottesdienst zum Schulbeginn und anderen Neuanfängen“ am **Sonntag, den 19. August 2018**, 14.00 Uhr, in welchem die jungen Schulanfänger/Innen, aber auch alle Menschen, die etwas Neues beginnen, eingesegnet werden, möchten wir den Nachmittag miteinander verbringen:

- Kuchen, Kaffee und Getränke,
- kleiner Flohmarkt für Kinder,
- Singen und Musik,
- Special Guest: Gisela Krautkrämer;
- Überraschungstüten am „Wolkser Glockenspiel“;
- Basteltisch, Sport, Spiel und Spaß,
- Gespräche und Begegnung,
- Abendsegen,
- Ausklang am Grill...

Kommen Sie, feiern Sie mit! Bringen Sie Freunde und Gäste mit!

Und wenn Sie wollen: auch einen Kuchen oder Salat. Danke!

Herzlich grüßt und freut sich auf Sie

Ihr Gemeindeaufbau-Ausschuss

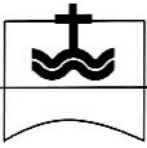
„Open-Air“ = „Oben-ER“

Zum alljährlichen Sommer-Freiluft-Gottesdienst im Pfarrgarten in der Ferienzeit laden wir wieder herzlich ein. Groß und Klein, Alt und Jung sind willkommen, einen Gottesdienst zu erleben, der offen ist für Menschen, die sich und Gott in fröhlicher Runde begegnen wollen. Der Posaunenchor wird uns mit dem Bläserprogramm zur Jahreslosung 2018 musikalisch und schwungvoll unterstützen. Anschließend wird es einen kleinen Imbiss geben. Am **Sonntag, den 08. Juli 2017, 10.00 Uhr** freuen wir uns auf Sie!

Fam. Menz

AUS DEN FAMILIEN

Taufen



Die heilige Taufe empfang:

Amalia Zerling

Konfirmiert wurden am 20.05.2018

Carlotta Schmeding

Helena Schneider

Selina Parczyk

Robert Schneider

Paul Jacob Pertzsch

Konfirmiert in Markleeberg Ost am 06.05.2018

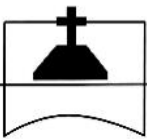
aus unserer Gemeinde

Justus Bresahn

Aber wie schwer sind für mich, Gott, deine Gedanken! Wie ist ihre Summe so groß! Wollte ich sie zählen, so wären sie mehr als der Sand: Wenn ich aufwache, bin ich noch immer bei dir.

(Ps 139,17.18)

Beerdigungen



Heimgerufen und christlich bestattet wurden:

Marina Kinne, geb. Günther im Alter von 82 Jahren

Siegfried König im Alter von 92 Jahren

Edna Kolbe, geb. Andreas im Alter von 96 Jahren

Christine Thamm, geb. Bölke im Alter von 70 Jahren

Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken.

Sommerkirche in der Ferienzeit

In den Sommermonaten Juli und August finden die Gottesdienste wieder abwechselnd in der Kirche Holzhausen / Zuckelhausen oder bei uns in Liebertwolkwitz statt. Sie sind herzlich überall hin eingeladen. Wer möchte, ist auch zum Sakramentsgottesdienst in der Kirche Probstheida herzlich eingeladen, jeweils am Sonntag 10.00 Uhr. Melden Sie sich bei „Bedarf für eine Mitfahrgelegenheit“ im Gemeindebüro oder beim Kirchenvorstand. Wir bemühen uns, etwas zu organisieren.

Posaunenchor

Dienstag 19.00 Uhr Kantorat

Kirchenchor Sommerpause

Kinderflötenkreis Sommerpause

Kinderkirche mit Schulkindern

Sommerpause

donnerstags ab 23. August

Klassen 1 - 3: 16.00 Uhr, Klassen 4 - 6: 17.00 Uhr

Konfirmanden Sommerpause

Junge Gemeinde in Liebertwolkwitz (siehe letzte Seite)

Freitag 14-tägig 18.30 Uhr Kantorat Liebertwolkwitz

Seniorenkreis 11. und 25. Juli / 08. und 22. August

Mittwoch 14.00 Uhr Pfarrhaus

Gesprächskreis Sommerpause

Pfarrhausfrühstück 03. Juli / 14. August

Dienstag 09.00 Uhr Pfarrhaus

Elterncafé

Samstag, 25. August, 10.00 Uhr

Kirchenmäuse

Samstag, 25. August, 10.00 Uhr

Andachten im Seniorenheim der AWO

17. Juli / 21. August

Dienstag 10.30 Uhr mit Pf. Weber

Kleiner Aufwand – großer Nutzen

Seit einigen Monaten unterstütze ich mit meiner Familie die Aktion von Rotary „Deckel gegen Polio“. Durch den Verkauf von Getränkedeckeln aus Kunststoff an Recyclingunternehmen werden Polio-Impfungen finanziert. Die Kunststoffdeckel und -verschlüsse bestehen aus sehr hochwertigen, recyclingfähigen Materialien, welche nur wiederverwendet werden können, wenn sie sortenrein getrennt sind. Gibt man den Deckel zusammen mit der Flasche zurück, kann der Wertstoff nicht wieder genutzt werden. Sammelt man die Deckel getrennt, erhält man einen wiederverwendbaren Rohstoff. Ein Deckel wiegt rund 2 Gramm, 500 Deckel ergeben etwa 1kg Material. Der Erlös von 1kg deckt die Kosten für eine Impfung gegen Polio. Die Aktion startete im August 2014. Seither konnten 342.300 Schluckimpfungen finanziert werden. (Infos unter www.deckel-gegen-polio.de) Die Pfandflaschen werden auch ohne Deckel in den Geschäften gegen Auszahlung des Pfandes zurückgenommen.

Wir waren erstaunt, wie schnell sich unsere Sammeldosen füllten. Es bedarf nicht viel – eine kleine Dose auf dem Fensterbrett und ein Handgriff, bevor die Flasche/der Tetrapack entsorgt wird. Wenn auch Sie Lust haben, die Aktion zu unterstützen, dann sammeln Sie mit. Bitte nur Kunststoffdeckel und -verschlüsse von Getränken (Lebensmitteln wie z.B. Wasser, Erfrischungsgetränken oder Tetrapacks). Wir stellen Kartons im Pfarramt und der Kirche auf. Dort können Sie die gesammelten Deckel hinein schütten. Wir kümmern uns um den Transport zur zentralen Abgabestelle.

Petra Wagner und Familie

Frau Flach ist im Urlaub vom 16.07.- 20.07.2018, die Kanzlei ist geschlossen.

Impressum

Ihre Beiträge für die nächsten Kirchennachrichten sind immer herzlich willkommen. Manchmal ist es platztechnisch notwendig, eingegangene Texte - wenn möglich nach Rücksprache - zu kürzen / anzupassen. Bitte schreiben Sie uns Ihre Meinung per Post oder E-Mail, damit wir das Blatt noch besser nach Ihren Wünschen gestalten können.

Bildrechte jeweils bei den angegebenen Urhebern. Bei Nichtangabe unterhalb des Bildes oder im Impressum ist die Information in der Kanzlei erhältlich.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der **10. August 2018**.

Herausgeber: Ev.- Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz

Ausgabe: 07-08 2018

Redaktionskreis: M. Flach, S. Menz, P. Wagner, C. Pertzsch (V.i.s.d.P.), T. Dittfach
Kirchstraße 3, 04288 Leipzig

E-Mail: redaktionskreis@kirche-liebertwolkwitz.de

Herstellung: Diakonische Leipziger gGmbH, Diakonie am Thonberg

Bildnachweis: T. Dittfach (1,8), Pertzsch (8)

Unsere Anschrift:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Liebertwolkwitz
 Kirchstraße 3, 04288 Leipzig
 Telefon/Fax: 034297 / 4 24 86
 E-Mail: kg.liebertwolkwitz@evlks.de
 Internet: www.kirche-liebertwolkwitz.de



Öffnungszeiten Kanzlei:

| | |
|----------------------|----------------------|
| Montag, Freitag | 09.00 Uhr -12.00 Uhr |
| Dienstag | 14.00 Uhr -18.00 Uhr |
| Mittwoch, Donnerstag | geschlossen |

Pfrn. Bettine Reichelt

Telefon: 0176/25924443
 E-Mail: bettine.reichelt@gmx.de

Pfr. Matthias Weber

Telefon: 0341 / 8 78 1331
 E-Mail: pfarrer.weber@kirchenquartett.de

Unsere MitarbeiterInnen und ehrenamtliche AnsprechpartnerInnen:

| | | |
|------------------------------------|--|------------------|
| Vorsitzender des Kirchenvorstandes | Christoph Pertzsch | 034297 / 775 233 |
| | kirchenvorstand@kirche-liebertwolkwitz.de | |

| | | |
|-------------------------------------|-------------------|------------------|
| Gemeinde- und Friedhofsverwaltung | Michaela Flach | 034297 / 4 24 86 |
| Organistin | Gabriele Wadewitz | 0341 / 8 77 5899 |
| Gemeindepädagogin | Sabine Menz | 0341 / 8 61 5930 |
| Posaunenchor / Elterncafe | Daniela Pertzsch | 034297 / 775233 |
| Kinderflötenkreis | Frau Böhm | 034347 / 50862 |
| Kirchenchor | Herr Kantert | 0151 / 58150792 |
| Seniorenkreis | Ute Bauer | 034297 / 4 29 21 |
| Hauskreis / Junge Gemeinde | Christin Sauer | 034297 / 4 24 86 |
| Gesprächskreis / Pfarrhausfrühstück | Ellen Neumuth | 034297 / 4 24 86 |

Die E-Mailadressen der einzelnen MitarbeiterInnen und Kreise finden Sie auf unserer Internetseite unter <http://kirche-liebertwolkwitz.de/kontakt>

Unsere Bankverbindungen:

Kirchgeld & Spenden

IBAN: DE96 3506 0190 1637 8000 15

Kontoinhaberin: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Liebertwolkwitz
 Bank für Kirche und Diakonie (LKG Sachsen)

Friedhof

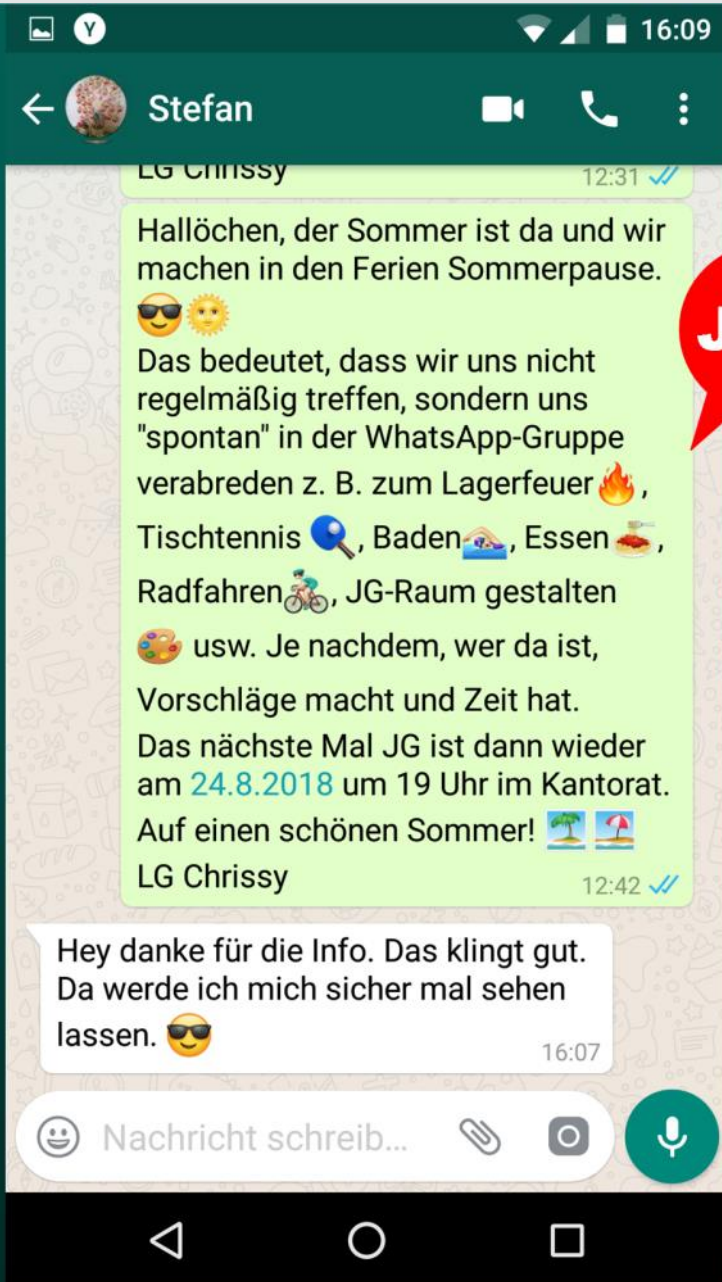
IBAN: DE74 3506 0190 1637 8000 23

Sonstige Zahlungen: (Zahlungsgrund bitte angeben: „1824 + Zahlungszweck“)

IBAN: DE72 3506 0190 1620 4790 60

Kontoinhaberin: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

Bank: Bank für Kirche und Diakonie (LKG Sachsen)



Junge Gemeinde in Liebertwolkwitz - **immer 14-tägig freitags**
Christin Sauer - 0176 65648565 - jg@kirche-liebertwolkwitz.de